

PROTOKOLL

der 11. öffentlichen Sitzung des Ausländerbeirates der Stadt Karben

am 30.03.2017, um 20:00 Uhr

Bürgerzentrum, Clubraum II, Rathausplatz 1, 61184 Karben

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: ca. 22:15 Uhr

Anwesend:

Jetty Sabandar
Maria Wittich
Ekaterini Giannakaki
Erdogan Dermani
Mirjana Radenkovic
Masood Javed

Gäste:

Gisela Münch
Mario Schäfer (Stadtrat für Integration)

Schriftführerin:

Ekaterini Giannakaki

Entschuldigt:

Gerhild Brüning

Tagesordnung:

- 1 **Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**
Frau Sabandar begrüßt die Anwesenden namentlich und eröffnet die 11. öff. Sitzung des Ausländerbeirates.

2. **Abstimmung Protokoll der letzten Sitzung**
Das Protokoll der letzten Sitzung wird einstimmig genehmigt.

3. **Mitteilungen**
Zum 16. Mal findet das Internationale Spielefest auf der Seewiese in Friedberg statt.
Veranstalter sind das Internationale Zentrum Friedberg, die Lokale Agenda 21, der Ausländerbeirat und die Musikschule Friedberg und die Kinderfarm Jimbala.
Die DITIB ist nicht daran beteiligt.
Termin: 25. Juni, von 11:00-18:00 Uhr

Vom Projekt Bürgerbeteiligung „Karben gemeinsamen entwickeln werden 10 workshops vorbereitet und die ersten davon werden vor den Osterferien statt finden.
Sie beinhalten folgende Themenfelder:
 - ° Stadtplanung und Stadtentwicklung
 - ° Öffentlicher (Frei-)Raum
 - ° Kommunale Immobilien
 - ° Mobilität
 - ° Versorgung (Lokale Ökonomie)
Es wird der Tagesordnungspunkt 4.5 geändert

4. **Berichte**
 - 4.1 **Agah-Plenarsitzung am 25.02.17 in Oberursel**
Herr Dreiseitel der Staatssekretär für Integration und Antidiskriminierung war als Gastredner dabei.
Er lobte die aktuelle Integrations- und Flüchtlingspolitik. Er dankte allen Ehrenamtlichen für ihr Engagement, ohne sie wäre der Erfolg nicht möglich.
Enis Gülegen ,der Vorsitzende der agah kritisierte in seiner Rede , dass alle Projekte ohne Einbeziehung des Landesausländerbeirates stattfinden.
Seit Anfang 2014 setzt die hessische Landesregierung das Landesprogramm „WIR“ hessenweit um. Bewusst wird hier ein inhaltlicher Schwerpunkt auf die Themen Interkulturelle Öffnung sowie Willkommens- und Anerkennungskultur gelegt.
Mit dem Landesprogramm „WIR“ und den damit geförderten „WIR“ Koordinationskräften werden die hessischen Kommunen bei dieser Entwicklung unterstützt.

 - 4.2 **Treffen mit u.A DAF und Mitglieder des Runden Tisches
Flüchtlingshilfe am 08.03.17 in Karben**

Mehran Haghshenas der Vorsitzende vom DAF hat zu diesem Treffen eingeladen. Dabei waren Vertreter von der Flüchtlingshilfe, der Ausländerbeirat, Mario Schäfer und Gastgeber war Peter Mayer. Es wurde über die aktuelle Lage der Flüchtlinge berichtet. Es werden dringend Paten gesucht. Ursprünglich waren 60 Paten registriert und jetzt sind es vielleicht 20 die aktiv sind. Man kennt nicht die genauen Ursachen dieser Zurückentwicklung. Der DAF-Vorsitzende hat vorgeschlagen ein Neujahrsfest für die Flüchtlinge zu organisieren. Die Idee wurde von der ganzen Gruppe sehr positiv aufgenommen. Die Flüchtlingshilfe möchte sich mit 100 Euro beteiligen. Der DAF wird auch 100 Euro dazu geben.

4.3 Weltfrauentag-Auftaktveranstaltung zu „Demokratie in Hessen erleben“ gemeinsame Aktion AB Karben und AB Bad Vilbel am 08.03.17 in Bad Vilbel

Zum Internationalen Frauentag haben die Ausländerbeiräte der Städte Bad Vilbel und Karben herzlich zu ihrer Kooperationsveranstaltung eingeladen. Diese ist die Auftaktveranstaltung zu „Demokratie in Hessen erleben“. Als Gastrednerin war dabei die Rechtsanwältin Frau Nahla Osman, ihr Spezialgebiet ist das Familien- und Asylrecht. Sie informierte die anwesenden Migrantinnen über das Recht auf Bildung, Religionsfreiheit, Eheschließung, Scheidung, über Gewaltschutzverfahren, über das Trennungsjahr, über finanzielle Hilfen des Sozialamtes bei Trennung, die Anerkennung der Papiere wie Eheschließungsurkunden und vieles mehr. Auch im Asylverfahren hätten Frauen ein Recht darauf, dass sie von einer Frau angehört werden und eine Dolmetscherin übersetzt. Die Anwältin wünscht sich ein Faltblatt mit Informationen in mehreren Sprachen und Informationsveranstaltungen zur Aufklärung von Frauen über deren Rechte.

4.4 Seniorenbeirat am 09.03.17 in Karben

Herr Rahn teilt mit, dass der Arbeitskreis Altenhilfe schnellstmöglich gegründet werden soll. Der Seniorenbeirat bemängelt dass beim Projekt Entwicklung der Stadt Karben die Barrierefreiheit unzureichend berücksichtigt wurde. Die Renaturierung der Nidda wird bis zum Herbst still gelegt. Das Ziel des Seniorenausflugs ist dieses Jahr die Mosel. Alles wurde bereits durchgeplant. Es besteht der Eindruck, dass im ganzen Stadtgebiet wenige Ruhebänke sind. Herr Rahn dementiert es. Es gibt zur Zeit 256 Ruhebänke. Herr Preißer unterbreitet das Angebot mehr Vorträge zu organisieren. Frau Jädicke vom ASB teilt mit dass der ASB eine ganze Reihe von Veranstaltungen plant. Herr von Treichel erkundigt sich ob eine Toilette geplant ist, wenn der Busbahnhof umgebaut wird. Das Hotel Quellenhof hat einen neuen Käufer, er hat bei der Stadt Karben seine ersten Planungen zur Errichtung eines Pflegeheims vorgestellt.

Frau Jädicke stellt die „SOS-Rettungsdose“ vor.
Es handelt sich um eine Initiative des Lionclubs, der sich diese hat schützen lassen. Sie soll jetzt auch in der Wetterau eingeführt werden. Die Sparkasse Oberhessen verteilt die SOS-Rettungsdose. Sie wird mit dem Informationsformular im Kühlschrank aufbewahrt.

4.5 Bericht Flüchtlingshilfe Karben

Maria Wittich ist seit ca. 3 Monaten hauptamtliche Beschäftigte bei der Flüchtlingshilfe in Karben. Sie betreut Flüchtlinge und führt Gespräche mit Ihnen. Sie erstellt eine Art Steckbrief pro Flüchtling und kümmert sich um ihre Belange. Sie hat an zwei Wochenenden ein Weiterbildungsseminar besucht, damit sie zusätzliche Qualifikationen erwirbt.

4.6 Bericht Ausschüsse

Die CDU wünscht sich ein Live-Tracking von Bussen. Damit könne Fahrgäste bald im Internet live nachverfolgen, wo die Linienbusse in der Stadt gerade unterwegs sind. Der Grünen-fraktionschef Reiner Knak empfiehlt, dass diese Daten möglichst mit denen der Auskunftssysteme von Rhein- Main Verkehrsverbund und Deutsche Bahn zu verknüpfen. Der LINKE-Antrag „Den Beschäftigten der Stadt Gehör verschaffen“ hat beim Parlament keinen Zuspruch gefunden. Konkret: sobald die Regierung von Guido Rahn eine Stelle schafft oder streicht, soll der Personalrat den Stadtverordneten eine Stellungnahme über die Beschäftigungssituation geben.

5. Verschiedenes

Einige Ausländerbeiräte aus der Wetterau möchten eine Veranstaltung machen mit dem Motto „Demokratie in Hessen erleben“.
Es werden Politiker aus allen Parteien eingeladen. Man ist sich noch nicht einig ob die AfD dabei sein soll. Die Meinungen gehen auseinander.
Beim letzten Treffen über den . Friedensspaziergang in Karben am 15.03.2017 waren nur 3 Personen im KUHotelier erschienen. Wenn kein Interesse mehr besteht wird diese Veranstaltung wahrscheinlich nicht statt finden.
Frau Sabandar wird bis zum 18. April in den Urlaub gehen.
Frau Giannakaki wird die letzten 2 Wochen vom April auch im Urlaub sein.

gez. Jetty Sabandar
Vorsitzende

gez. Ekaterini Giannakaki
Schriftführerin

